

PRESSEINFORMATION

Die DFFB auf der Berlinale 2019

VIER SPIELFILME - ALLESAMT VON WEIBLICHEN REGISSEURINNEN – IM FORUM UND IN DER PERSPEKTIVE DEUTSCHES KINO SOWIE ZEHN FILME VON DFFB-ALUMNI RÜCKEN DIE DEUTSCHE FILM- UND FERNSEHAKADEMIE BERLIN INS ZENTRUM DER BERLINALE 2019



GLI ULTIMI A VEDERLI VIVERE (c) Katharina Schelling/DFFB

Berlin, 30. Januar 2019. Auch in diesem Jahr präsentiert sich die DFFB mit einem umfassenden Programm bei den 69. Internationalen Filmfestspielen Berlin (7.-17.2.2019). Mit **vier Spielfilmen** von Studierenden in **zwei Sektionen** sowie **zehn Filmen** mit Beteiligung von Alumni trägt die DFFB zu einem spannenden Festival bei.

"Obwohl die DFFB bereits seit vielen Jahren neue, prägende Stimmen im deutschen und europäischen Film hervorbringt, zeigt die diesjährige Präsenz im Festival die besondere Energie der Generation von Filmemacher*innen, die aktuell an der Akademie studiert bzw. graduiert" sagt Ben Gibson, Direktor der DFFB. "2019 befindet sich die DFFB in einer dynamischen Phase, die geprägt ist von Innovation, Originalität und Ehrgeiz."

DFFB-Filme auf der Berlinale

Zeugnis davon trägt u.a. der DFFB-Abschlussfilm **DIE EINZELTEILE DER LIEBE** von Miriam Bliese, der in der Perspektive Deutsches Kino seine Weltpremiere feiern wird. Auch Simona Kostovas **DREISSIG** wird nach seiner erfolgreichen Premiere beim 48. International Film Festival Rotterdam im Januar in dieser Sektion laufen. **GLI ULTIMI A VEDERLI VIVERE** von Sara Summa feiert im Forum seine Weltpremiere. Zusätzlich wird Susanne Heinrichs DFFB-Abschlussfilm **DAS MELANCHOLISCHE MÄDCHEN**, der beim diesjährigen 40. Filmfestival Max Ophüls Preis den Preis für den besten Spielfilm erhielt, als Abschlussfilm der Perspektive Deutsches Kino gezeigt. Alle vier Filme laufen auch als Markt Screenings innerhalb des EFM am 13.2. im DFFB Kino.

GLI ULTIMI A VEDERLI VIVERE und DIE EINZELTEILE DER LIEBE sind außerdem für den von der Berlinale verliehenen und mit 50.000 Euro dotieren **GWFF Preis Bester Erstlingsfilm** nominiert.

Veranstaltungen im Rahmen des Festivals

Auch sonst ist einiges los: Am 12.2. beteiligt sich das **Filmnetzwerk Berlin** gemeinsam mit der Young Producers Association an einem Panel zum Thema "Abschlussfilm, Debütfilm - und dann? Wie kann der Branchennachwuchs nachhaltig Fuß fassen" beim Empfang der Deutschen Filmhochschulen. Am 13. Februar lädt die DFFB zum **traditionellen Empfang** im 9. Stock des Filmhauses ein, bei dem Direktor Ben Gibson auch das neue europäische Programm **NEXT WAVE**, das sich auf die zeitgemäße Distribution von Filmen fokussiert, vorstellen wird. Im Rahmen der Drama Series Days im Zoopalast beteiligen sich Alumni von **Serial Eyes**, dem postgradualen Programm zur Entwicklung von TV-Serien, am 13.2. an "Hot Contenders" und pitchen neue serielle Stoffe, die sich aktuell in der Entwicklung befinden. Die DFFB ist außerdem Gastgeber der Buchpremiere des Sammelbands "**Über Christian Petzold**", welches am 14.2. im DFFB Kino in Anwesenheit des Regisseurs präsentiert wird. **UP.GRADE**, das europäische Programm der DFFB im Bereich Colour Grading, lädt am 15.2. zur Abschlusspräsentation vor einem Fachpublikum im DFFB Kino ein. Und: Auch die Studierenden der DFFB beteiligen sich an einem lebhaften Festival und laden mit "**Couchsurfing the Berlinale**" bereits zum 9. Mal 25 Filmstudierende aus aller Welt nach Berlin ein, stellen ihnen ein Sofa zum Übernachten zur Verfügung und erkunden gemeinsam das Festival.

DFFB Alumni bei der Berlinale

Die Alumni der DFFB sind 2019 ebenfalls zahlreich auf der Berlinale vertreten. *Angela Schanelec* zeigt ihren Film **ICH WAR ZU HAUSE, ABER** im Wettbewerb. *Jonas Weydemann* hat den Wettbewerbsbeitrag **SYSTEMSPRENGER** von Nora Fingscheidt produziert. Auch Emin Alpers Film **A TALE OF THREE SISTERS**, bei dem DFFB-Absolvent *Emre Erkmen* die Bildgestaltung verantwortet hat, feiert seine Weltpremiere im Wettbewerb. *Max Linz'* Film **WEITERMACHEN SANSSOUCI** (Kamera: *Carlos Andrés López*) feiert seine Weltpremiere im Forum, *Uli M. Schueppel* präsentiert **DER ATEM** (Kamera: *Cornelius Plache*) im Panorama. Auch David Dietls Dokumentarfilm **BERLIN BOUNCER** (Kamera: *Eric Ferranti/Raphael Beinder*, produziert von *Martin Heisler/Gabriele Simon*) feiert seine Weltpremiere in der Perspektive Deutsches Kino. Außerdem zeigt *Ute Aurand* ihren Film **RASENDES GRÜN MIT PFERDEN** im Forum Expanded; ihr 1982 gemeinsam mit *Ulrike Pfeiffer* entstandener Film **DER UMWEG** läuft in der Retrospektive. Drehbuchabsolventin *Ariana Berndt* hat zusammen mit Regisseur Xaver Böhm das Drehbuch zu **OH BEAUTIFUL NIGHT** geschrieben, der Film läuft im Panorama. Die Bildgestaltung zu **BORN IN EVIN** von Maryam Zaree in der Perspektive Deutsches Kino hat DFFB Absolventin *Siri Klug* übernommen.

Screening-Termine/Synopsen der DFFB Filme im Überblick

GLI ULTIMI A VEDERLI VIVERE (R/B: Sara Summa, K: Katharina Schelling, P: Cecilia Trautvetter)
Die Familie Durati lebt in einem abgelegenen Haus inmitten einer weiten, wüstenhaften Landschaft. Einzig eine schmale Straße verbindet ihre Olivenplantage mit der Außenwelt. Ihr ganz normales Tagesgeschäft verdichtet sich in der Wahrnehmung der wissenden Zuschauer*innen zu einem zarten Requiem.

- Sa, 9.2., 11:00 Uhr, CinemaxX 6 (P&I)
- So, 10.2., 19:00 Uhr, Delphi (Weltpremiere)
- Di, 12.2., 22:00 Uhr, CineStar 8
- Mi, 13.2., 12.30 Uhr & 15:45 Uhr, DFFB Kino (EFM Markt Screening)
- Do, 14.2., 19:30 Uhr, Colosseum 1
- So, 17.2., 17:30 Uhr Arsenal 1

DREISSIG (R/B: Simona Kostova, K: Anselm Belser, P: Ceylan-Alejandro Ataman-Checa)
Eine Gruppe von Freunden feiert Övünçs Geburtstag. Die Szene wechselt von Tag zu Nacht, während sie durch Neuköllns Straßen und Bars streifen. Gemeinsam sind sie auf der Suche nach dem Besonderen, das ihnen im Laufe des Tages so schmerzlich gefehlt hat.

- Sa, 9.2., 22:30 Uhr, CinemaxX 2 (P&I)
- Sa, 9.2., 22:30 Uhr, CinemaxX 1 (Deutschland Premiere)
- So, 10.2., 22:00 Uhr, Colosseum 1
- Mi, 13.2., 9.00 Uhr & 17:10 Uhr, DFFB Kino (EFM Markt Screening)
- Sa, 16.2., 12:00 Uhr, Colosseum 1

DIE EINZELTEILE DER LIEBE (R/B: Miriam Bliese, K: Markus Koob, P: Clemens Köstlin)
Sophie und Georg haben sich einmal geliebt. Jetzt sind sie getrennt. In einzelnen Momentaufnahmen zeichnet der Film das lakonische Porträt einer modernen Familie. Eine ernsthafte Trennungskomödie mit Gesangseinlagen.

- Di, 12.2., 14:00 Uhr, CinemaxX 5 (P&I)
- Di, 12.2., 19:00 Uhr, CinemaxX 3 (Weltpremiere)
- Mi, 13.2., 12:00 Uhr, Colosseum
- Mi, 13.2., 17:30 Uhr, Blauer Stern
- Mi, 13.2., 14:00 Uhr, DFFB Kino (EFM Markt Screening)
- Mi, 13.2., 20:00 Uhr, CinemaxX 1

DAS MELANCHOLISCHE MÄDCHEN (R/B: Susanne Heinrich, K: Agnes Pakozdi, P: Jana Kreissl)
Ein Mädchen streift auf der Suche nach einem Schlafplatz durch die Stadt, aber zwischen Yogastudios, Kunstgalerien und den Betten Fremder ist kein Platz für sie. Eine postmoderne Komödie in pink und blau.

- Mi, 13.2., 11:00 Uhr, DFFB Kino (EFM Markt Screening)
- Closing Film der Perspektive: So, 17.2., 19:00 Uhr, CinemaxX 3

Material

[Hier](#) finden Sie Bildmaterial zu den DFFB Filmen sowie das Logo der DFFB zum Download.

Pressekontakt

Sollten Sie weitere Hintergrundinformationen zu den einzelnen Filmen und Filmemacher*innen sowie den Veranstaltungen wünschen, können Sie sich gern an uns wenden.

Nicole Haufe
Marketing/PR/Event Manager
T +49 - (0)30 - 257 59 - 239
E n.haufe@dffb.de
W <https://www.dffb.de/service/presse/>

Josephine Aleyt
Head of Festival Office
T +49 - (0)30 - 257 59 - 152
E j.aleytd@dffb.de
W <https://www.dffb.de/filme-und-festivals/>